

Datenschutzrichtlinie

IGB Personaldienste GmbH

in der Folge kurz „IGB“ genannt



1. Geltungsbereich

Diese Datenschutzrichtlinie gilt für die IGB Personaldienste GmbH

2. Zweck der Datenverarbeitung

IGB verarbeitet personenbezogene Daten von Mitarbeitern, Partnern, Kunden und Lieferanten zum Zweck der Erbringung der geschäftlichen Tätigkeit und der Erfüllung damit verbundener gesetzlicher sowie vertraglicher Anforderungen.

2.1 Verarbeitung von Kunden- und Lieferantendaten

IGB speichert und verarbeitet die von Interessenten und Kunden bereitgestellten personenbezogenen Daten zur Erstellung von Angeboten und der Abwicklung von Beauftragungen sowie der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen und rechtlichen Verpflichtungen. Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen werden die Daten zudem an Behörden und öffentliche Stellen weitergeleitet.

2.2 Bewerber

Die im Zuge einer Bewerbung übermittelten Kontaktdaten und Bewerbungsunterlagen werden von uns zum Zweck der Auswahl geeigneter Kandidaten für ein Dienstverhältnis elektronisch verarbeitet und an unsere Kunden übermittelt.

Im Falle einer Absage werden die Bewerbungsunterlagen in Evidenz gehalten, sofern Sie dazu einwilligen. Im Falle einer Löschung werden wir die Bewerbungsunterlagen aus unserem System entfernen.

Initiativbewerbungen werden auf Basis des berechtigten Interesses fortlaufend an Kunden zum Zweck der Auswahl eines geeigneten Kandidaten für ein Dienstverhältnis übermittelt. Sind Sie als Bewerber damit nicht einverstanden, so wenden Sie sich mit Ihrem Widerruf jederzeit an datenschutz@igb-personal.at.

2.3 Webseite & Cookies

2.3.1 IP-Adresse

Beim Besuch unserer Webseite werden automatisch Informationen am Webserver gespeichert. Dazu gehört der verwendete Browser, das eingesetzte Betriebssystem, welche Seite Sie auf unseren Webauftritt gebracht hat, die IP-Adresse, die Uhrzeit des Zugriffs und andere Informationen. Diese Daten sind aus Sicht der IGB Personaldienste GmbH pseudonymisiert und können ohne weitere Datenquellen keinen eindeutigen Personen zugeordnet werden.

IGB wertet diese Daten nicht aus, solange keine rechtswidrige Nutzung der Webseite vorliegt.

2.3.2 Google-Analytics

Die Website benutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc. („Google“). Google Analytics verwendet sog. „Cookies“, Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglicht. Die durch den Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) wird an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Google wird diese Informationen benutzen, um Ihre Nutzung der Website auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für

die Websitebetreiber zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen zu erbringen. Auch wird Google diese Informationen gegebenenfalls an Dritte übertragen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten. Google wird in keinem Fall Ihre IP-Adresse mit anderen Daten der Google in Verbindung bringen. Sie können die Installation der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser Software verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website voll umfänglich nutzen können. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit der Bearbeitung der über Sie erhobenen Daten durch Google in der zuvor beschriebenen Art und Weise und zu dem zuvor benannten Zweck einverstanden.

2.4 Newsletter

Wir verwenden Ihren im Zuge der Anmeldung zum Newsletter bekannt gegebenen Informationen zu Name und E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über Neuigkeiten des Unternehmens und aktuelle Angebote am laufenden zu halten.

Wollen Sie den Newsletter nicht länger erhalten, können Sie diesem jederzeit aus unserer Webseite widersprechen. Dazu können Sie den in jedem E-Mail enthaltenen Abmeldelink verwenden.

2.5 Videoüberwachung

Auf unserem Gelände und in unseren Gebäuden sind Videoüberwachungsanlagen zum Schutz des Eigentums vor Beschädigung und Diebstahl sowie zur Verhinderung und Aufklärung von Personenschäden im Einsatz.

Die Anlagen sind im Einklang mit dem Österreichischen Datenschutzanpassungsgesetz und gekennzeichnet.

3. Grundsätze der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten basiert lt. dem DSGVO Art. 6, welche den Schutz und die Sicherheit der Daten sowie die Rechte der Betroffenen ansehen.

Rechtmäßigkeit & Transparenz

Die Datenverarbeitung erfolgt auf rechtmäßige Weise, nach Treu und Glauben. Die betroffene Person wird bei der Erhebung der Daten über die geplante Verarbeitung und den Umgang mit den Daten in Kenntnis gesetzt. So werden Betroffene zumindest über die folgenden Punkte informiert:

- Verantwortlicher der Datenverarbeitung
- Zweck der Datenverarbeitung
- Rechtsgrundlage der Verarbeitung

die Verarbeitungen der von Ihnen erhobenen Daten werden nur von befugten Personen, die zur Vertraulichkeit verpflichtet sind, verarbeitet. Weitere Details finden Sie auf unserer Webseite www.igb-personal.at/datenschutz oder per E-Mail an datenschutz@igb-personal.at.

Zweckbindung

Die Daten werden zu festgelegten, eindeutigen und legitimen Zwecken erhoben und verarbeitet.

Eindeutige Zwecke: Der Kunde –Bewerber gibt uns seine Daten um für ihn einen Job bzw. Personal zu suchen.

Legitime Zwecke: Der Zweck der Maßnahme ist legitim, wenn er auf das Wohl der Allgemeinheit gerichtet ist oder es für den Zweck ein staatlicher Schutzauftrag besteht.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt nicht in einer mit diesen Zwecken nicht vereinbaren Art und Weise.

Datenminimierung

Es werden jene Daten erhoben und verarbeitet, die für die angegebenen Zwecke zwingend notwendig sind. Wenn es zur Erreichung des Zwecks möglich ist und der Aufwand angemessen ist, werden nur anonymisierte Daten verarbeitet.

Speicherbegrenzung und Löschung

Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald der Zweck, für welchen sie ursprünglich erhoben wurden, verfällt und gesetzlichen Aufbewahrungsfristen eine Löschung nicht verhindern.

Bestehen im Einzelfall schutzwürdige Interessen an diesen Daten, so werden diese weiterhin aufbewahrt, bis das schutzwürdige Interesse rechtlich geklärt wurde oder der jeweilige betroffene nach seiner Identifizierung eine Löschung beantragt. DA die Daten bei uns im System täglich, monatlich und jährlich gesichert werden garantieren wir, nach einer Löschungsaufforderung diese bei Rückspielen der Sicherung, die betroffene Person wieder zu löschen.

Analoge Daten (Papier) werden durch unseren zertifizierten Partner (Reisswolf) vernichtet.

Bei Verlust von digitalen Daten (Handy) können wie diese nach Meldung an DSGVO in kürzester Zeit löschen.

Datensicherheit

Für personenbezogene Daten gilt das Datengeheimnis. Die Daten sind im Umgang vertraulich zu behandeln und werden durch angemessene organisatorische und technische Maßnahmen gegen unbefugten Zugriff, unrechtmäßige Manipulation oder Weitergabe sowie vor Verlust und Zerstörung geschützt.

Sachliche Richtigkeit

Personenbezogene Daten sind richtig, vollständig und aktuell zu halten. Es werden angemessene Maßnahmen getroffen, um veraltete, inkorrekte oder unvollständige Daten zu korrigieren.

4. Verpflichtung auf das Datengeheimnis

Alle Mitarbeiter von IGB sind vertraglich zur Geheimhaltung verpflichtet und werden regelmäßig auf den sicheren Umgang mit personenbezogenen und anderen kritischen Daten hingewiesen und geschult.

5. Datensicherheit

Der Schutz der Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität von Daten ist eine wesentliche Aufgabe von IGB. Das gilt gleichermaßen für Betriebsgeheimnisse, Kundendaten, personenbezogene Daten und andere kritische Informationen.

Zu diesem Zweck werden technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen nach Stand der Technik und international anerkannten Best-Practices sowie Sicherheitsstandards etabliert und laufend verbessert.

6. Datenschutzbeauftragter

IGB ist nicht in der Notwendigkeit einen Datenschutzbeauftragten zu benennen, da der Artikel 37, Absatz 1 der EU-DSGVO nichtzutreffend ist.

Dem Stellenwert des Datenschutzes entsprechend, hat sich IGB entschlossen, einen Datenschutz Koordinator zu benennen. Dieser steht den Betroffenen und der Datenschutzbehörde als Ansprechstelle zur Verfügung und kümmert sich um die Datenschutzthemen im Unternehmen

datenschutz@igb-personal.at

7. Rechte der Betroffenen

Jede betroffene Person, deren personenbezogene Daten von IGB verarbeitet werden, hat jederzeit die Möglichkeit sich auf die eigenen Rechte der Betroffenen zu berufen und diese beim Datenschutzbeauftragten von IGB Personaldienste GmbH geltend zu machen.

Zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte können Sie sich jederzeit schriftlich per E-Mail an datenschutz@igb-personal.com wenden.

Auskunft

Betroffene können jederzeit Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten über sie verarbeitet werden und welchen Zwecken diese Verarbeitung dient, nach erfolgreicher Identifizierung.

Richtigstellung

Betroffene haben das Recht, nach erfolgreicher Identifizierung, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Einschränkung

Betroffene Personen haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn die Richtigkeit der sie betreffenden Daten bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, die Daten für die Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder die betroffenen Personen der Verarbeitung widersprochen haben.

Widerruf

Betroffene Personen haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

Übertragbarkeit

Betroffene Personen haben das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie IGB zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben zudem das Recht die Übertragung dieser Daten an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen, sofern technisch machbar.

Die Übertragbarkeit gilt nur für personenbezogene Daten, die mithilfe automatisierter Verfahren verarbeitet werden.

Löschung – Recht auf Vergessenwerden

Die betroffene Person hat das Recht nach erfolgreicher Identifizierung, die unverzügliche Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten fehlt oder wegfällt, der Datenverarbeitung widersprochen wird, die Datenverarbeitung unrechtmäßig ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen eine Löschung unmöglich machen.

Die Datensicherheit hat auch in Bezug auf die Betroffenenrechte einen hohen Stellenwert, weshalb die Geltendmachung von Betroffenenrechten nur nach einer zweifelsfreien Identifikation der betroffenen Person möglich ist.

Sie haben zudem jederzeit das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde.

8. Datenübermittlung

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Empfänger außerhalb der Unternehmensgruppe sowie Empfänger in EU-Drittländern erfolgt nur im Einklang mit geltenden Gesetzen und auf rechtmäßiger Basis sowie unter Beachtung höchster Vertraulichkeit und Datensicherheit.

Im Rahmen der Abwicklung von Verarbeitungen findet ein Austausch von personenbezogenen Daten der Firma IGB statt. Dieser Austausch ist geregelt und stellt einen einheitlichen Standard für den Schutz und die rechtskonformen Verarbeitung der Daten dar.

IGB bedient sich bei Verarbeitungen verschiedener Auftragsverarbeiter. Alle Auftragsverarbeiter sind mit einer Auftragsverarbeiter Vereinbarung vertraglich an die Einhaltung der gesetzlich geltenden Datenschutzbestimmungen verpflichtet.

9. Kontinuierliche Kontrolle und Verbesserung

Die kontinuierliche Verbesserung der Qualität und Prozesse hat bei IGB einen sehr hohen Stellenwert.



Die Einhaltung der Richtlinien zum Datenschutz sowie der geltenden Gesetzgebungen und die Wirksamkeit der Maßnahmen zum Datenschutz und zur Datensicherheit wird laufend gemessen und gesteigert, um einen optimalen Ablauf der Datenschutzmaßnahmen gewährleisten zu können.